

# GEDENKDIENTST

Verein für historisch-politische Bildungsarbeit und internationalen Dialog  
Association for historical and political education and international dialogue

## „In meinem Block“

*Rudolfsheim-Fünfhaus – Nachbar\*innen im Nationalsozialismus*

### Projektüberblick

„In meinem Block“ ist ein außerschulisches Bildungsprojekt, das sich gezielt an Schüler\*innen ab der Sekundarstufe richtet. Im Rahmen einer Ausbildung werden Jugendliche zu Peer Guides\* qualifiziert, die anschließend Stadtrundgänge für Schulklassen und andere Jugendgruppen im 15. Wiener Gemeindebezirk durchführen.

Thematischer Schwerpunkt ist die Geschichte von Kindern, Jugendlichen und Familien aus Rudolfsheim-Fünfhaus während der Zeit des Nationalsozialismus. Anhand konkreter Orte und Biografien setzen sich die Teilnehmenden mit jüdischen sowie nichtjüdischen Lebensgeschichten auseinander und erforschen, wie Ausgrenzung, Verfolgung und Anpassung den Alltag junger Menschen prägten. Der lokale Bezug ermöglicht eine niederschwellige und nachhaltige Auseinandersetzung mit Geschichte.

### Ablauf der Ausbildung

Die Ausbildung findet an zwei Wochenenden im März statt und umfasst drei Ausbildungstage:

1. Ausbildungstag: Samstag, 7. März 2026 (@Kinderbüro Universität Wien/ Lammgasse 8, 1080 Wien)

Kennenlernen und inhaltlicher Workshop zum Thema Jugend im Nationalsozialismus

2. Ausbildungstag: Sonntag, 8. März 2026 (@die Gretl, Einsiedlerpl.7, 1050 Wien)

Geführter und gemeinsam erarbeiteter Stadtrundgang im 15. Bezirk

3. Ausbildungstag: Sonntag, 14. März 2026 (@Kinderbüro Universität Wien/ Lammgasse 8, 1080 Wien)

Workshop mit einem Wiener Museum (tba) mit Fokus auf didaktische Vermittlung: Wie lässt sich historisches Wissen altersgerecht und verständlich an Schulklassen weitergeben?

→ jeweils **10:00–17:00 Uhr** (inkl. 1 Stunde Mittagspause)

Ein Mittagessen wird bereitgestellt.

Alle Teilnehmer\*innen erhalten nach Abschluss der Ausbildung ein **Zertifikat**.

### Durchführung der Stadtrundgänge & Vergütung

Nach Abschluss der Ausbildung führen die Peer Guides in Zweiergruppen zumindest einen Stadtrundgang für Gleichaltrige durch – beispielsweise für die eigene Schulklassen. Die Peer Guides erhalten für die Stadtführungen eine Vergütung von **25 € pro Stunde**.

# GEDENKDIENTST

Verein für historisch-politische Bildungsarbeit und internationalen Dialog  
Association for historical and political education and international dialogue

## Anmeldung

Wenn Sie eine junge Person im Alter von ca. 14–18 Jahren kennen, die an Geschichte, Erinnerungskultur, Menschenrechten und Demokratie interessiert ist, sprechen Sie diese gern direkt an oder geben Sie unseren Flyer weiter.

Info-Treffen (online): 25. Februar, 18:00 Uhr

<https://zoom.us/j/93708958214>

Meeting-ID: 937 0895 8214

Anmeldung bis **28. Februar 2026** per Mail an:

[katharina.wurzinger@gedenkdienst.at](mailto:katharina.wurzinger@gedenkdienst.at) (3 Sätze zur Motivation)

## \*Peer-to-Peer-Education

Bei diesem Projekt übernehmen Jugendliche selbst die Rolle von Stadtführungs-Guides. Sie vermitteln historisches und politisches Wissen auf Augenhöhe an Gleichaltrige und übernehmen Verantwortung für die Gestaltung und Durchführung der Rundgänge.

Peer-to-Peer-Education bezeichnet einen pädagogischen Ansatz, bei dem Lernprozesse zwischen Jugendlichen ähnlichen Alters stattfinden. Durch gemeinsame Sprache, ähnliche Lebenswelten und vergleichbare Fragestellungen entsteht ein hohes Maß an Identifikation. Peer Education ist ein bewährter Ansatz der politischen Bildung und fördert aktive Beteiligung statt passiver Wissensaufnahme. Schülerinnen und Schüler werden nicht nur als Lernende, sondern als handelnde Subjekte ernst genommen. Dies stärkt Motivation, kritisches Denken und Verantwortungsbewusstsein. Als zentrale Vorteile der Peer-to-Peer Education sind zu nennen:

- **Kompetenzorientiertes Lernen**  
Die teilnehmenden Jugendlichen erwerben Kompetenzen in Präsentation, Kommunikation, Gruppenleitung und historischer Analyse.
- **Förderung von Selbstwirksamkeit**  
Durch die aktive Rolle als Peer Guide erleben Schüler\*innen, dass ihr Wissen und ihre Perspektiven ernst genommen werden.
- **Demokratiebildung**  
Das Projekt fördert Partizipation, Mitbestimmung und zivilgesellschaftliches Engagement – zentrale Ziele schulischer politischer Bildung.

# GEDENKDIENTST

Verein für historisch-politische Bildungsarbeit und internationalen Dialog  
Association for historical and political education and international dialogue

Diese Ausbildung ist Teil des EU-Kofinanzierten Projektes „*CU REMEMBER. Children’s Universities, Open Schooling, and the Formation of Local MemorialLinks for European Remembrance*“. In diesem Projekt kooperiert der Verein Gedenkdienst mit dem Kinderbüro der Universität Wien, der Universität Wien, der Universität Trieste und dem S.I.S.S.A. Medialab.